



MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Ausstellung „Darum Raumplanung“ startet am 17. Oktober 2013

Die Wanderausstellung „Darum Raumplanung“ macht zwischen 17. und 24. Oktober 2013 Halt in Stans. Auf dem Platz vor dem Breitenhaus wird in einem eigens dafür konzipierten Schiffscontainer unter anderem der Frage nachgegangen, wie unser Lebensraum ressourcenschonend geplant und flächensparend genutzt werden kann.

Jedes Jahr wird ungefähr die Fläche des Zugersees überbaut und die Einwohnerzahl in der Schweiz wächst jährlich um rund 85'000 Personen. Als Steuerungsinstrument einer nachhaltigen räumlichen Entwicklung braucht es darum eine wirkungsvolle Raumplanung. Mit der Wanderausstellung „Darum Raumplanung“ wollen die ETH Zürich und der Schweizerische Ingenieur- und Architektenverein (SIA) in Zusammenarbeit mit der Nidwaldner Baudirektion den Besuchern vermitteln, was Raumplanung in der Schweiz leistet.

Auf die räumliche Entwicklung nehmen alle Bürger Einfluss: Sei es als Bewohner, Bauherren, Verkehrsteilnehmer, Arbeitnehmer, Wirtschaftsakteure oder als Erholungssuchende. Ziel der Ausstellung, die zwischen dem 17. und 24. Oktober 2013 Halt auf dem Platz vor dem Stanser Breitenhaus an der Buochserstrasse 1 macht, ist es deshalb, die grundlegenden Zusammenhänge zwischen Siedlungsgestaltung, Verkehrsverhalten, Infrastruktur und Schutz des Lebensraumes anschaulich zu vermitteln.

Meilensteine der schweizerischen Raumplanung

Im Rahmen der Ausstellung in Stans (Werktags von 11-19 Uhr und am Wochenende von 10-17 Uhr geöffnet) können sich die Besucher an acht audiovisuellen Stationen und mit Begleittexten über die vielfältigen Wirkungsfelder der Raumplanung informieren: Vom Schutz vor Naturgefahren, über die Koordination der Siedlungsgestaltung bis hin zur Verkehrsentwicklung. Raumplanungsrelevante Themen werden, z.B. anhand von historischem Filmmaterial, veranschaulicht und die Besucher erfahren auf einer Reise durch 50 Jahre Entwicklungsgeschichte unseres Lebensraumes etwas über die Meilensteine der schweizerischen Raumplanung.

Nidwaldner Themen im „Regio-Flash“

Damit Raumplanung nicht ein abstrakter Begriff bleibt, sondern sichtbar wird, ergänzt das Nidwaldner Amt für Raumentwicklung die Ausstellung um einen auf den Standort abgestimmten „Regio-Flash“. In Stans können sich die Besucher der Wanderausstellung beispielsweise mit Themen aus der aktuellen Richtplanrevision auseinandersetzen. Zudem gibt es viele interessante Informationen zum Agglomerationsprogramm Nidwalden und zum Hochwasserschutz. Ebenfalls thematisiert wird die Entwicklung Nidwaldens seit 1893 und welche neuen Mischformen es im Bereich Wohnen und Arbeiten gibt.

Eröffnungsveranstaltung, Führungen und Angebot für Schulklassen

Am Mittwoch, 16. Oktober 2013, um 17 Uhr wird die Wanderausstellung „Darum Raumplanung“ offiziell eröffnet. Vertreter des SIA, der ETH Zürich und der Baudirektion Nidwalden orientieren über die Chancen und Herausforderungen der Raumplanung und laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, an der Eröffnungsveranstaltung und dem anschliessenden Apéro teilzunehmen.

Am Samstag, 19. Oktober 2013, um 14 Uhr und am Sonntag, 20. Oktober 2013 um 16 Uhr finden zudem kostenlose öffentliche Führungen statt.

Die Ausstellung eignet sich insbesondere auch für Schulklassen (6. Klassen, ORS, Berufsfachschulen, kantonale Mittelschule): Mit dem eigens dafür entwickelten Schulungsmaterial können die Schüler die Prinzipien der Raumplanung spielerisch entdecken. Es werden kostenlose Führungen für Schulen angeboten.

Mehr Informationen: www.darumraumplanung.ch

RÜCKFRAGEN

Regierungsrat Hans Wicki, Baudirektor, Telefon 041 618 72 00, telefonisch erreichbar für Rückfragen am 18. September 2013 zwischen 14.30 und 15.15 Uhr.

Stans, 18. September 2013